



# DIGITALE VERWALTUNG – DER BADEN-WÜRTTEMBERGISCHE WEG

---

CIO/CDO Stefan Krebs  
Beauftragter der Landesregierung für  
Informationstechnologie  
Ministerium für Inneres, Digitalisierung und  
Migration Baden-Württemberg



# AGENDA

- I. Herausforderungen und Chancen
- II. Masterplan digitale Verwaltung
- III. Cybersicherheit
- IV. Leistungsfähige digitale Infrastruktur
- V. Digitale Verwaltung





# HERAUSFORDERUNGEN UND CHANCEN

# KEHRWOCHE ERLEDIGEN.

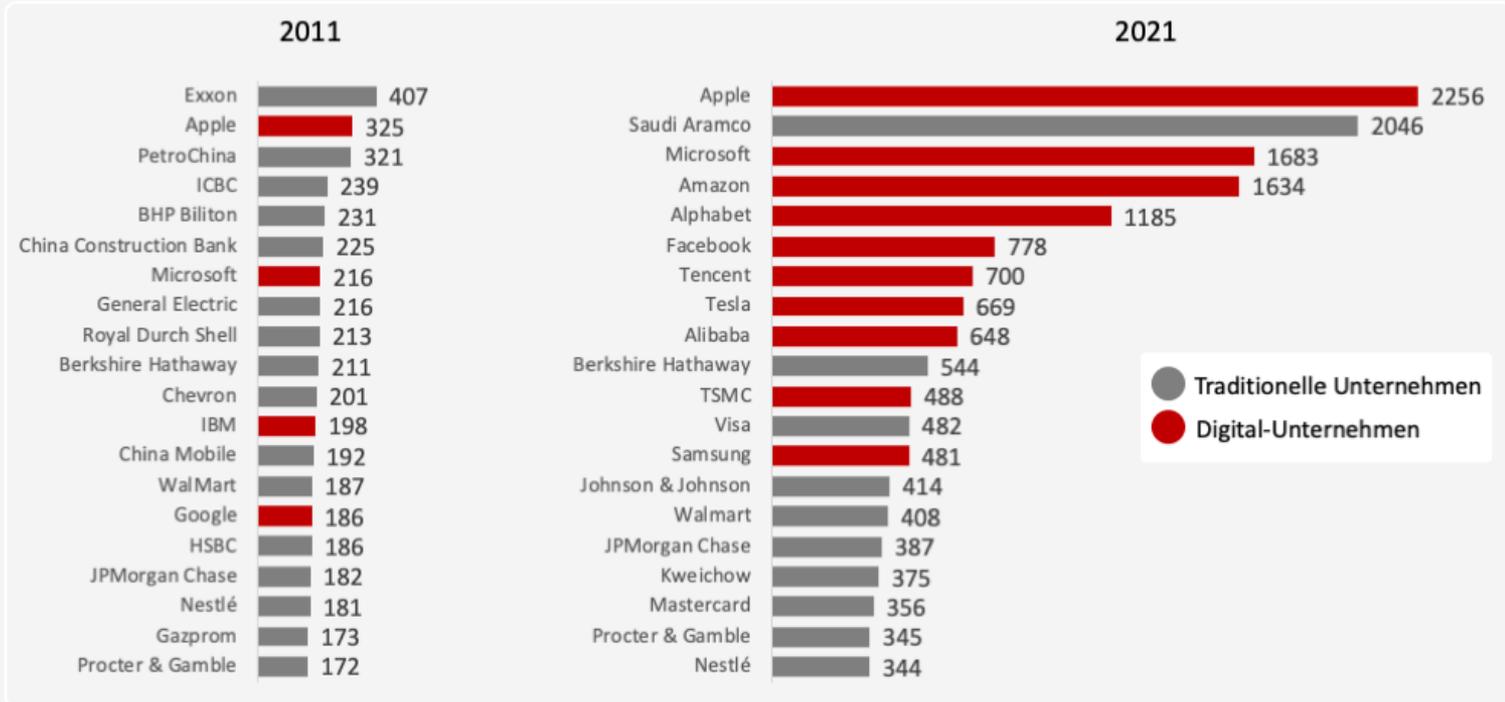


# MIT 'NEM FINGERWISCH.



## Die 20 wertvollsten Unternehmen der Welt

Börsenwert  
in Mrd. Dollar





# HERAUSFORDERUNGEN

*„Deutschland ist sowohl beim Ausbau der digitalen Infrastruktur als auch beim Einsatz digitaler Technologien und Dienstleistungen hinter viele andere OECD-Staaten zurückgefallen.“<sup>1)</sup>*

*„Strukturen, Prozesse und Denkweisen, die teilweise archaisch anmuten“. <sup>1)</sup>*



<sup>1)</sup> Quelle: Gutachten des Wissenschaftl. Beirats des BMWi; [bmw.de](https://www.bmw.de); März 2021

Bildquelle: Antonio Guillem; Shutterstock



# STRATEGIE DIGITAL@BW

## SCHWERPUNKTTHEMEN

- 1 Die Zukunft von Kommunen und Verwaltung ist digital
- 2 Digitale Gesundheitsanwendungen
- 3 Intelligente Mobilität der Zukunft
- 4 Lernen@bw: Bildung und Weiterbildung in Zeiten der Digitalisierung
- 5 Digitale Start-Ups: Treiber der Digitalisierung
- 6 Initiative Wirtschaft 4.0: Digitalisierung in der Fläche voranbringen

## QUERSCHNITTSTHEMEN

- 7 F & E
- 8 Nachhaltigkeit und Energiewende
- 9 Schnelles Internet
- 10 Datensicherheit



Veröffentlicht Mai 2021:



# MASTERPLAN DIGITALE VERWALTUNG





# DIGITALAKADEMIE@BW

## - DIE DIGITALE KOMPETENZSCHMIEDE -

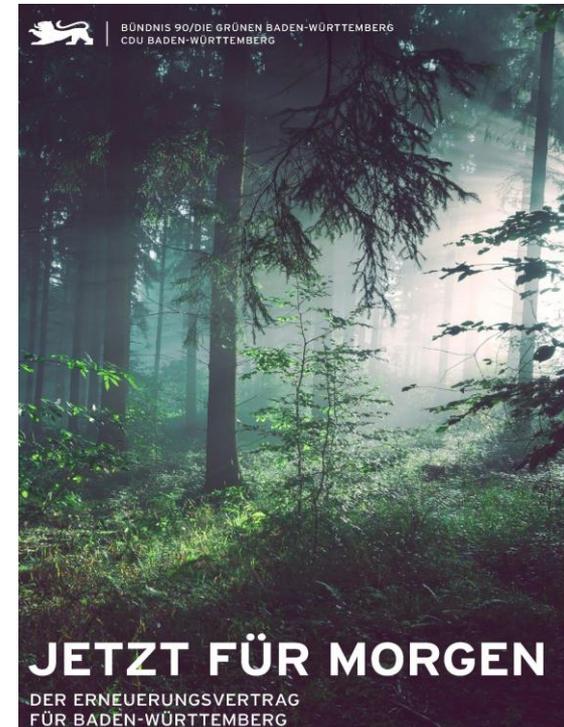
- Stärkung digitaler Kompetenzen der Landes-, Kreis- und Kommunalverwaltung
- Einbindung der kommunalen Landesverbände, Fraunhofer IAO und IAT der Universität Stuttgart, FÜAK BW und Komm.ONE
- **GEMEINSAM**  
Land und Kommunen ziehen an einem Strang





# JETZT FÜR MORGEN

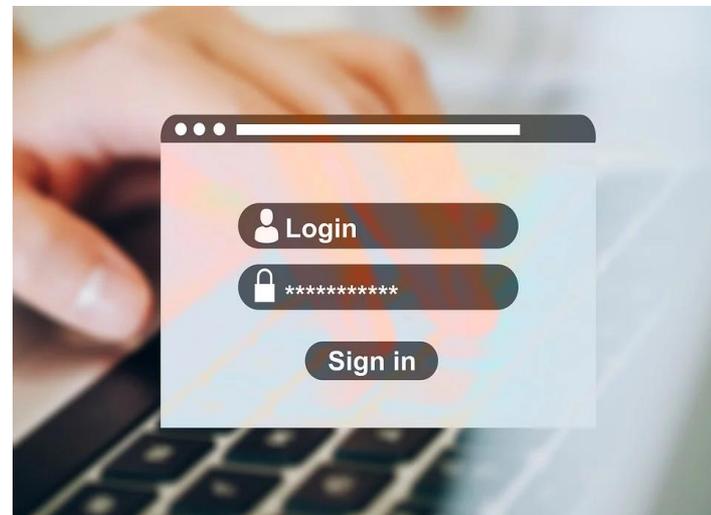
- Etablierung von Ressort-CDOs die die Digitalisierung dort konsequent vorantreiben und unterstützen
- Bürokratieabbau
- Einbindung von externem Sachverstand und InnoLab\_bw
- Once-Only-Prinzip
- „Digitalisierungschecks“  
= stetige Prüfung, inwieweit Digitalisierung den Workflow in der Verwaltung verbessern kann.





# REGISTERMODERNISIERUNG

- Umsetzung des Registermodernisierungsgesetzes in einem Bund-Länder-Projekt
- Ziel: Verbesserung der Datenqualität und eindeutige Zuordenbarkeit der Daten zu einer Person
- Vorteile:
  - digitale Verwaltungsleistungen nach Once Only-Prinzip
  - Datenaustausch zwischen den Registern
  - effizienter registerbasierter Zensus
  - hoher Datenschutzstandard und Transparenz des Datenaustausches





## SCHRIFTFORMERFORDERNIS ABBAUEN

- Screening des Landesrechts BW nach verzichtbaren Formerfordernissen
- Start im Jahr 2022
- Erster Prüflauf im Jahr 2018: 32 Prozent der Formerfordernisse als verzichtbar bewertet: Umsetzung im Gesetz zum Abbau verzichtbarer Formerfordernisse
- Abbau von Formerfordernisse erleichtert die Digitalisierung von Verwaltungsleistungen und vermindert bürokratische Belastungen





CYBERSICHERHEIT

---





# LANDESVERWALTUNG – FOKUS UND WEITERBILDUNG

Unabdingbar – sichere und datenschutzkonforme Datenverarbeitung:

- „security by design“ stetig zu Beginn jedes Vorhabens
- Konsolidierung und Standardisierung
- PenTests, Angriffs- und Anomalieerkennung
- Anwendung der Standards des BSI

Duales Studium mit Vertiefung Cybersicherheit:  
Kooperation DHBW Heilbronn, CSBW, LKA und EnBW mit Praxisphasen bei den Kooperationspartnern





# SICHER UNTER EINEM DACH

Relevante  
Institutionen

Zu schützende  
Einheiten



Öffentl. Hand



Wirtschaft



Wissenschaft



KRITIS



Bürger

Baden-Württemberg  
LANDESKRIMINALAMT

Baden-Württemberg  
LANDESAMT FÜR VERFASSUNGSSCHUTZ

**Cyberwehr**

**Komm.ONE**

Bundesamt  
für Sicherheit in der  
Informationstechnik

**BIT BW**

Strategie Cybersicherheit

Lagebild & Warn-/ Informationsdienst

CERT & Abwehr von Cyberangriffen

Beratung, Auditierung & Zertifizierung

Sensibilisierung & Awareness

Innovationsmanagement



# ZIELSETZUNG DER CYBERSICHERHEITSAGENTUR (CSBW)



Ansatz der  
Zielgruppen

Bündelung und Zusammenführung des bereits vorhandenen Know-Hows im Land, Abschaffung von Doppelstrukturen

→ Schaffung von Synergie- und Effizienzeffekten

Vernetzung und ggf. Koordination der unterschiedlichen Akteure, Kooperation mit anderen Stakeholdern (Behörden, Wirtschaft, Hochschulen, etc.)

→ breitangelegter Informationsaustausch



# LEISTUNGSFÄHIGE DIGITALE INFRASTRUKTUR

---





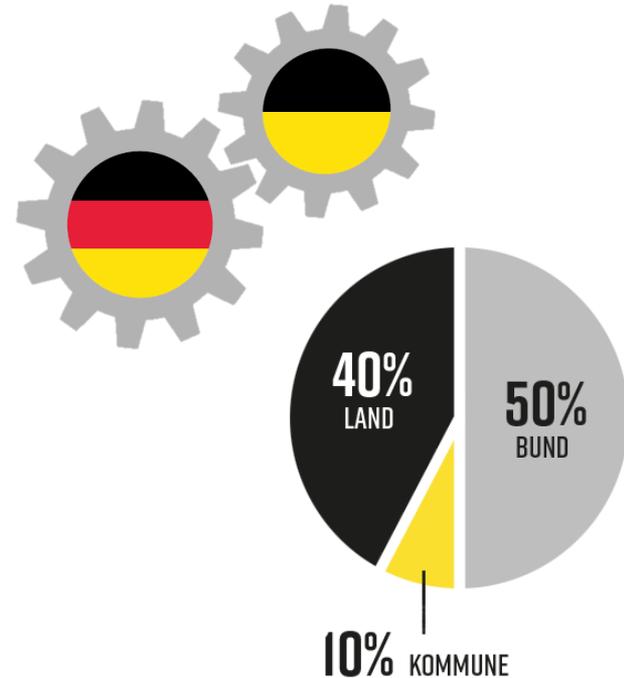
# DAS BREITBANDFÖRDERPROGRAMM

2016 bis 2021: 1,16 Milliarden Euro für über 2.600 Förderprojekte

- Forcierung des Gigabit-Netzausbaus durch eine gesicherte 90-Prozent-Förderung von Bund und Land
- Start der Grauen-Flecken-Förderung

Ziel:

Flächendeckende Gigabit-Netze bis 2025



 digital@bw  
DIGITALE  
VERWALTUNG

AUFS AMT.

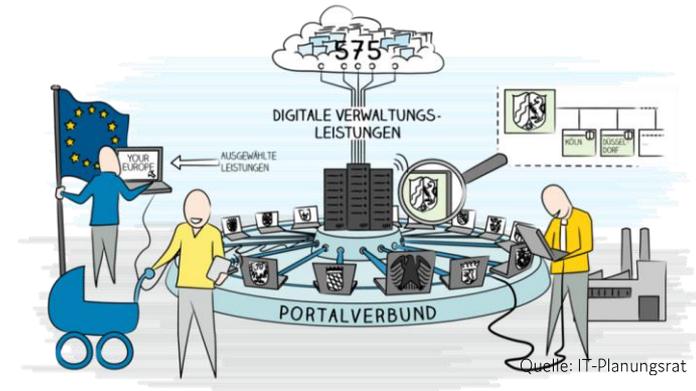
IN  
UNTER  
WÄSCHE.





# DIE OZG-RAHMENBEDINGUNGEN

- Online-Zugangsgesetz: bis Ende 2022 alle Verwaltungsleistungen von Bund und Land online verfügbar
- Barriere- und medienbruchfrei
- hohe Komplexität durch zahlreiche Gesetze
- 14 Themenfelder / 575 OZG-Leistungsbündel
- BW gemeinsam mit Hessen Themenfeldführer „Mobilität und Reisen“
- 3 Mrd. EUR Bundesmittel

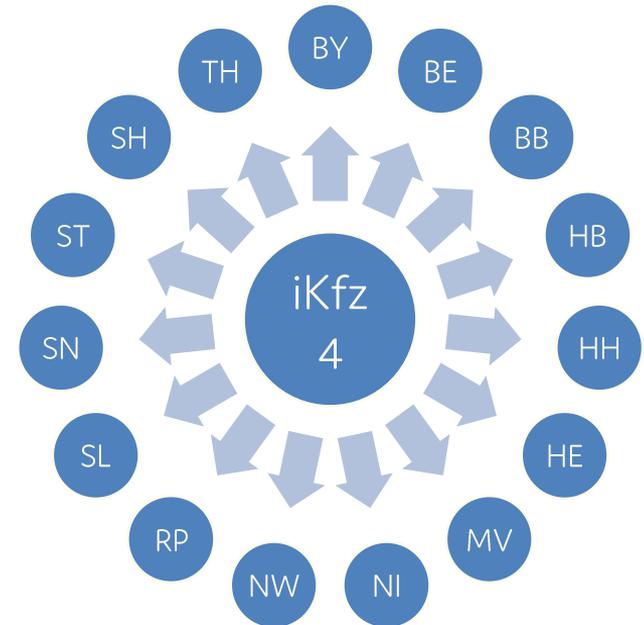




# DIE OZG-RAHMENBEDINGUNGEN

Was bedeutet „Einer-für-Alle“ (EFA) am Beispiel unseres Themenfeldes „Mobilität und Reisen“

- Baden-Württemberg entwickelt auf Basis von „service-bw“ eine Verwaltungsleistung (bspw. Kfz-Zulassung für jur. Personen)
  - Baden-Württemberg stellt die digitale Verwaltungsleistung allen Ländern zur Nachnutzung bereit.
- Ziel: Pilotphase Mitte 2021 / Rollout 2022





  
[www.service-bw.de](http://www.service-bw.de)  
Ihre Verwaltung im Netz



- Informationsplattform
- Redaktionssystem
- Leistungsbeschreibungen
- Behördenverzeichnis
- Schnittstellen



- Prozessplattform
- Formulardesigner
- Marktplatz für Prozesse
- Parametrisierung
- Schnittstellen



- Kommunikationsplattform
- Behördenkonten + beBPO
- Personen & Organisationen
- E-Rechnung
- Schnittstellen

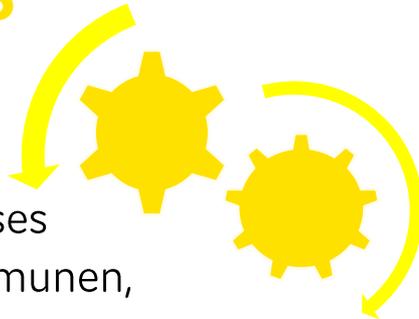
= Gemeinsame E-Government-Infrastruktur für Land und Kommunen



# DOPPELSTRATEGIE BW

## STANDARDPROZESS

- interdisziplinäre Teams
- Beachtung der speziellen Anforderungen des Nutzerkreises
- Fachressort, ausgewählte Kommunen, IT-Dienstleister Komm.ONE oder BITBW
- zu verschiedenen Zeitpunkten Einbindung von Bürger und Sachbearbeiterpersonal
- Laufzeit bis zu neun Monate bzw. 30 Leistungen/Jahr



## UNIVERSALPROZESS

- digitaler Werkzeugkasten
- wird stetig weiterentwickelt
- Behörden können auf service-  
bw eigenständig ausfüllbare und  
maschinenlesbare Web-  
Formulare erstellen
- Laufzeit ca. 2 Wochen/Leistung



# DER UNIVERSALPROZESS

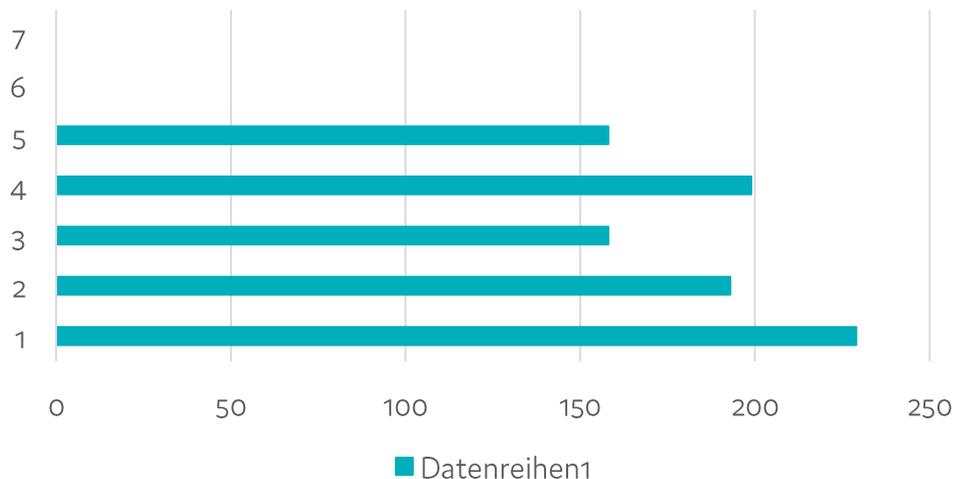




# UNSERE POWER-USER

- Bis zu 229 Leistungen **wurden** durch die Kommune digitalisiert.

Kommunen, die die meisten Leistungen mit service-bw digitalisiert haben:





# PROJEKT: OZG-HUB

## Ökosystem



Open  
Source



BPMN 2.0



Container



Schnittstellen



Entwicklerwerk-  
zeuge



## E-AKTE BW

- Digitale, revisions sichere Ablage und effiziente Vorgangsbearbeitung
- Vollständig digitales und medienbruchfreies Arbeiten in einem Workflow durch Schnittstellenintegration (z.B. service-bw, RePro, E.P-Akte)
- Fachverfahrensanbindung über Standard-Fachverfahrensschnittstelle
- Beschaffung und zentrale Koordination zur landesweiten Einführung durch das Innenministerium
- eigenes Kompetenz- und Betreuungszentrum bei der BITBW



# E-AKTE BW: ROLLOUTFORTSCHRITT

- Pilotierung im Juni 2020 erfolgreich abgeschlossen
- Projektschwerpunkt seitdem auf der Begleitung des Flächenrollouts
- Ende Juni 2021 arbeiten rund **9.650** Landesbeschäftigte aus **14** Behörden mit der E-Akte BW
- Bis zum Jahr 2025 werden **57.000** Beschäftigte die E-Akte BW (mit Zusatzmodul Polizei) nutzen.



**Ende 2024** - Rollout der E-Akte BW abgeschlossen!

Erforderliche Restarbeiten  
-> Alle Verwaltungsarbeitsplätze mit der E-Akte BW ausgestattet

**Ende 2023** - 25.000 Arbeitsplätze mit der E-Akte BW ausgestattet

**Ende 2022** - 19.000 Arbeitsplätze mit der E-Akte BW ausgestattet

**Ende 2021** - 14.000 Arbeitsplätze mit der E-Akte BW ausgestattet

Ende Juni 2021 - 9.650 Arbeitsplätze mit der E-Akte BW ausgestattet

**Ende 2020** - 3.650 Arbeitsplätze mit der E-Akte BW ausgestattet



ALLES BEIM NEUEN.

 |  digital@bw

digital-bw.de

